



Lukas 10,25-37

Leichte Sprache

Ein Gesetzes-lehrer will Jesus prüfen.

Einmal kam ein Gesetzes-lehrer zu Jesus.

Der Gesetzes-lehrer wollte prüfen, ob Jesus die Gesetze kennt.

Der Gesetzes-lehrer fragte Jesus zum Prüfen:

Was muss ich tun, damit sich Gott über mich freut?

Jesus sagte zu dem Gesetzes-lehrer:

Die Antwort kannst du selber im Gesetz lesen.

Der Gesetzes-lehrer sagte:

Im Gesetz steht:

Ich soll Gott lieb haben.

Mit meiner ganzen Kraft.

Und mit meinem ganzen Herzen.

Und ich soll alle Menschen lieb haben.

Jesus sagte:

Dann ist ja alles klar.

Tu das einfach.

Dann merkst du, dass Gott dich lieb hat.

Der Gesetzes-lehrer war noch nicht fertig mit dem Prüfen.

Der Gesetzes-lehrer fragte:





Wie geht das denn:

Alle Menschen lieb haben?

Da erzählte Jesus diese Geschichte:

Es war einmal ein Mann.

Der Mann musste von einer Stadt in die andere reisen.

Das war ein langer Weg.

Der Mann war ganz allein.

Der Mann war zu Fuß.

Auf einmal kamen Räuber.

Die Räuber machten einen Überfall auf den Mann.

- Die Räuber schlugen den Mann halb tot.
- Sie klauten das Geld.
- Und rannten schnell weg.

Der Mann blieb schwer verletzt auf der Straße liegen.

Nach einiger Zeit kam ein Gesetzes-lehrer vorbei.

Der Gesetzes-lehrer sah den schwer verletzten Mann.

Aber der Gesetzes-lehrer ging einfach weiter.

Nach einiger Zeit kam ein Priester vorbei.

Der Priester sah den schwer verletzten Mann auch.

Der Priester ging auch einfach weiter.





Dann kam ein Ausländer vorbei.

Der Ausländer kam aus Samaria.

Darum hieß der Mann Samariter.

Der Samariter sah den schwer verletzten Mann auf der Straße liegen.

Der Samariter hatte Mit-leid.

- Der Samariter stieg schnell vom Pferd herunter.
- Und nahm sein Verbands-zeug.
- Und verband alle Wunden.

Dann legte der Samariter den schwer verletzten Mann auf das Pferd.

Der Samariter brachte den schwer verletzten Mann in ein Gast-haus.

Der Samariter sagte zu dem Besitzer von dem Gast-haus:

- Du sollst diesen schwer verletzten Mann gut pflegen.
- Ich gebe dir Geld für Medikamente.
- Und für Verbands-zeug.
- Ich muss erst weiter reisen.
- Aber ich komme auf dem Rück-weg wieder vorbei.
- Dann kann ich dir noch mehr Geld geben.

Die Geschichte war zu Ende.

Jesus fragte den Gesetzes-lehrer:

Wer hat den schwer verletzten Mann lieb gehabt?

Der Gesetzes-lehrer sagte:

Der Samariter.

Weil der Samariter dem schwer verletzten Mann geholfen hat.

Obwohl er ein Ausländer war.





Jesus sagte:

Das hast du richtig gesagt.

Jetzt weißt du Bescheid, wie das geht:

Alle Menschen lieb haben.

Du sollst es genauso machen.